



**Kolping**

**Kolpingwerk  
Bezirksverband  
Rottweil - Tuttlingen**

## **Protokoll der Bezirksversammlung Am Freitag, 11. Oktober 2019 in Zimmern o.R.**

### **Tagesordnung:**

1. Begrüßung und Eröffnung durch den 1. Vorsitzenden der KF Zimmern
2. Protokoll der letzten Bezirksversammlung vom 12.10. 2018
3. Bericht über die Bezirksveranstaltungen des vergangenen Jahres
4. Kassenbericht von Eberhard Barth
5. Bericht der Kassenprüfer Herbert Maier und Manfred Kammerer
6. Satzung für den „Bezirksverband Rottweil-Tuttlingen“.  
Bericht von Dieter Ziegler, Beschlussfassung
7. Ehrenordnung für den Kolping-Bezirksverband, Beschlussfassung
8. Aussprache zu den Berichten
9. Entlastung des Bezirksvorstandes
- 10.1 Wahl eines 1. Vorsitzenden
- 10.2 Wahl eines 2. Vorsitzenden
- 10.3 oder Festlegung wie der Vorsitz für die nächsten Jahre geregelt wird.
- 10.4 Wahl von zwei Kassenprüfern für 1 Jahr.
11. Anträge, diese sind bis 08. Okt. 2019 an Walter Kirner zu richten
12. Sonstiges, u.a. Terminvorschau für das Jahr 2020
13. Schlusswort des Bezirkspräses

#### **Zu TOP 1) Begrüßung und Eröffnung durch den 1. Vorsitzenden der KF Zimmern**

Der Vorsitzende der Kolpingsfamilie Zimmern begrüßte die Vorsitzenden und Delegierten der einzelnen Kolpingsfamilien aus dem Bezirk und stellte die ordnungsgemäße Einladung zu dieser Versammlung fest.

Von den 17 Kolpingsfamilien des Bezirkes waren 15 durch Delegierte vertreten. Es fehlten (ohne Angaben von Gründen) die Kolpingsfamilien Trossingen und Tuttlingen.

Unser Bezirkspräses Thomas Brehm musste sich leider entschuldigen, da er zeitgleich einen wichtigen Termin in seiner Kirchengemeinde hat.

#### **Zu TOP 2) Protokoll der letzten Bezirksversammlung vom 12.10. 2018**

Der Bericht musste entfallen, da unser Bezirksschifführer unentschuldigt fehlte und er auch keinen Bericht zum Vortrag abgegeben hatte.

#### **Zu TOP 3) Bericht über die Bezirksveranstaltungen des vergangenen Jahres**

Der Vorsitzende der Kolpingsfamilie Zimmern, Walter Kirner, als aktueller kommissarischer Bezirksvorsitzender gab seinen Rechenschaftsbericht über die Aktivitäten des Berichtsjahres ab. (Bericht siehe Anlage)

#### **Zu TOP 4) Kassenbericht von Eberhard Barth**

Bezirkskassier Eberhardt Barth erläuterte in seinem Bericht dass sich der Kassenstand vom 1.10.2018 in damaliger Höhe von 3.765,36 € bis zum Tag der Bezirksversammlung auf einen Betrag in Höhe von 3.367,16 € verringert habe. Wesentliche Ausgaben waren Aufwendungen

an Referenten und Geschenke an Kolpingsfamilien anlässlich Jubiläen usw. Auch die Bezirkswallfahrt schloss mit einem erwarteten Abmangel von ca. 200.-€ ab. Die Mitgliedsbeiträge (0,50€ pro Mitglied) betragen im Jahr 2019 847,50 €.

#### **Zu TOP 5) Bericht der Kassenprüfer Herbert Maier und Manfred Kammerer**

Manfred Kammerer trug den Bericht der Kassenprüfer, auch im Namen von Herbert Maier vor. Er konnte berichten, dass sie die Kasse geprüft hätten, alle Buchungen ordnungsgemäß erfolgt und alle Belege vorhanden gewesen seien. Manfred empfahl der Versammlung die Entlastung des Kassiers.

#### **Zu TOP 6) Satzung für den „Bezirksverband Rottweil-Tuttlingen“**

Bezirksvorstandsmitglied Dieter Ziegler ist schon seit gut zwei Jahren damit beschäftigt für den Kolping-Bezirksverband eine Satzung zu erarbeiten. Bei der letzten Bezirksversammlung wurde beschlossen die von ihm erstellte Satzung dem Diözesanverband zur Genehmigung vorzulegen. Dies hat Dieter auch getan und er konnte berichten dass seitens des Diözesanverbandes noch einige Änderungen empfohlen wurden. Ein Teil dieser Änderungen wurde eingearbeitet, ein anderer Teil nicht, da man im Bezirksausschuss der Ansicht war dass diese für uns ungeeignet seien. Dieter trug die Änderungen vor. Bei der Aussprache machte vor allem Hans-Georg Maier aus Dunningen auf zwei redaktionelle Fehler im Text aufmerksam.

**Danach wurde unter Korrektur dieser redaktionellen Änderungen die Satzung von der Versammlung einstimmig beschlossen.** (Satzung als Anlage beigelegt)

#### **Zu TOP 7) Ehrenordnung für den Kolping-Bezirksverband, Beschlussfassung**

Der Vorsitzende erklärte, dass der Bezirksvorstand angeregt hatte die Verleihung des Bezirksehrenzeichens zu regeln. Dazu hat der Vorsitzende einen Entwurf ausgearbeitet welcher auch den einzelnen Kolpingsfamilien zugesandt wurde. Diese **Ehrenordnung** wurde vorgetragen und nach kurzer Diskussion **einstimmig beschlossen**. (Ehrenordnung als Anlage beigelegt)

#### **Zu TOP 8) Aussprache zu den Berichten**

Es gab zu den Berichten keine wesentlichen Wortmeldungen

#### **Zu TOP 9) Entlastung des Bezirksvorstandes**

Unser Kolpingbruder Hans-Georg Maier nahm die Entlastung vor. Er dankte dem Vorsitzenden und der Vorstandschaft für die geleistete Arbeit und schlug der Versammlung vor die Vorstandschaft gesamtheitlich zu entlasten. Diese wurde auch einstimmig, bei Enthaltung der Vorstandsmitglieder erteilt.

#### **Zu TOP 10) Wahlen**

Unter TOP 10.1 und 10.2 waren die Wahl eines ersten und zweiten Vorsitzenden vorgesehen. Da sich auch in diesem Jahr niemand für dieses Amt zur Verfügung stellte wurde unter TOP 10.3 die weitere Vorgehensweise beraten und beschlossen. Auf Vorschlag des Bezirksvorstandes wurde beschlossen den bisherigen einjährigen Turnus beizubehalten und auch die bisherige Reihenfolge beizubehalten; jedoch ohne die Kolpingsfamilie Aldingen (hat sich aufgelöst) und die Kolpingsfamilie Schwenningen (hat sich in einem Schreiben geäußert, dass sie dazu nicht in der Lage sei). Somit übernimmt den kommissarischen Vorsitz 2019/2020 die Kolpingsfamilie Lauffen. Da in der Satzung auch ein 2. Vorsitzender erwähnt ist stellt sich die Frage wer dieses Amt innehaben soll. Es wurde betont, dass die jeweilige Kolpingsfamilie sowohl das Amt des 1. wie auch des 2. Vorsitzenden gemäß unserer Satzung ausübt. Sollte eine Kolpingsfamilie Schwierigkeiten mit den Aufgaben haben soll sie sich an den Bezirksvorstand wenden um von dort Hilfe zu erhalten.

Unter TOP 10.4 sind die beiden Kassenprüfer zu wählen. Nachdem keinerlei Hinderungsgründe bekannt wurden welches eine langjährige Ausübung dieses Amtes verhindern würde wurden die beiden bisherigen Kassenprüfer Manfred Kammerer und Herbert Maier wiederum für ein Jahr zu Kassenprüfern einstimmig bei Enthaltung der Betroffenen gewählt.

#### **ZU TOP 11) Anträge**

Es sind keine Anträge eingegangen

#### **Zu TOP 12) Sonstiges, u.a. Terminvorschau für das Jahr 2020**

Kolpingbruder Rainer Braun aus Lauterbach bedankte sich beim Bezirksverband für die rege Teilnahme der Bannerabordnungen und das Geschenk des Bezirkes anlässlich ihres 100-jährigen Jubiläums.

Es erfolgte noch eine Diskussion was für ein Geschenk bei Jubiläen angebracht wäre: Ein Geschenk nach Wahl der Kolpingsfamilie oder eine Erinnerungstafel der Kolpingsfamilien. Mehrheitlich war man der Auffassung, dass es der Jubiläumskolpingsfamilie überlassen sein sollte welches Geschenk sie haben wolle. Aus Jubiläumsjahr soll jedes durch die Zahl 25 teilbare Vereinsjahr gelten.

Es wurde angeregt, dass alle wichtigen Dokumente, Protokolle usw. auf einem Stick abgelegt werden sollen und dieser Stick an die jeweilige Vorsitzendenkolpingsfamilie zur Ergänzung und Weitergabe ausgehändigt werden soll. Der Vorsitzende sagte zu dies zu erledigen.

Der Vorsitzende erinnerte nach daran, dass am morgigen Samstag die Kolpingsfamilie Tuttlingen ihr 140-jähriges Jubiläum begehe. Die Kolpingsfamilien des Bezirks sind mit ihren Bannern zu Gottesdienst und zum Festakt mit Vortrag eingeladen.

Kolpingbruder Otto Weizeneggert aus Schwenningen berichtet, dass die Kolpingsfamilie Schwenningen am Sonntag, 15. Dezember 2019 in kleinem internem Rahmen ihr 125-jähriges Jubiläum feiern kann. Die Feier beginne mit einem Gottesdienst um 11.00 Uhr in der Kirche St. Franziskus. Man kam überein, dass der kleinen internen Jubiläumsfeier nicht entgegensteht dass die Kolpingsfamilien des Bezirks zu diesem Gottesdienst mit ihren Bannern dabei sein sollen. Walter Kirner wird die einzelnen Kolpingsfamilien von diesem Termin unterrichten.

Kolpingschwester Simone Tischler von der Kolpingsfamilie Lauffen berichtet, dass wohl am Montag, 30. März der Bezirkstag in Lauffen stattfinden wird. Die Bezirksmaiandacht sei am Freitag 8.Mai (?) vorgesehen.

#### **Zu TOP 13) Schlusswort des Bezirkspräses**

Da unser Bezirkspräses nicht anwesend sein konnte ist das Schlusswort entfallen.

Um 21.30 Uhr war die Bezirksversammlung beendet.